



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf

Im Überblick

- Niederschlagsgebühren Seite 3
- Tipps/Termine & Sport im Rödertal Seite 6
- Leserbriefkasten Seite 7
- Altradeberger Weihnachtsbräuche Seite 8

Schlösserweihnacht am 3. Advent



Das Wetter mutete am 3. Adventswochenende wenig weihnachtlich an. Nichts desto trotz, machten sich die Menschen wieder auf, zu den schönsten Weihnachtsmärkten im Rödertal. Mit Schönfeld und Seifersdorf gab es gleich zwei Adventsveranstaltungen, welche an und in den historischen Schlössern stattfanden. In und um das Renaissanceschloss in Schönfeld gab es zum 13. Mal, alles was das besinnlich gestimmte Herz begehrt. Auf der Bühne gaben sich kleine und große Künstler sowie Musiker die Klinke in die Hand und der Weihnachtsmann verteilte Süßigkeiten an die artigen Kinder. Für die kleinen Weihnachtsmarktbesucher fuhr die Kindereisenbahn ihre Kreise und überall duftete es nach allerlei Leckereien. Das Flair am Schloss in Schönfeld ist kaum zu schlagen, doch auch die Seifersdorfer trumpfen zu ihrem Advent im Schloss mit ihren barocken Räumlichkeiten. Auf den Spuren von Tina von Brühl konnte man hier im großen Saal gemütlich bei Kaffee und Kuchen der Musik lauschen, in den ehemaligen Kitaräumen sauste die Eisenbahn über die Schienen und Märchen wurden vorgelesen. Draußen hielt man es trotz stürmischem Wind bei Glühwein und Bratwurst ganz gut aus. Am Eingang traf man einen Spielmann, der mit seiner Musik auf das Adventsspektakel aufmerksam machte und bald gesellte sich auch der Weihnachtsmann dazu, um die Gäste zum Adventssonntag im Seifersdorfer Schloss zu begrüßen. Ein Spaß für Groß und Klein - für Alt und Jung!



Text & Fotos: Red.

Wallrodaer Weihnacht mit Blick ins Pächterhaus

Der kleine Arnsdorfer Ortsteil Wallroda kann auf ein tolles Jubiläumsjahr mit einem gelungenen Festwochenende zurückblicken. Stolz können die Bürger aber auch auf das ehrenamtliche und nur durch Spenden erhaltene Pächterhaus schauen. Im Rahmen der Vorbereitungen zur 666-Jahr-Feier der ersten urkundlichen Erwähnung, wurde das Haus auf dem Pfarrgrundstück einbezogen, um hier historische Gegenstände zu präsentieren. Hier lebten einst Bürger, die sich um die Ländereien der Pfarrei kümmerten. Viele Stunden mühsamer Arbeit stecken in dem historischen Gebäude. Monatlang arbeiteten ehrenamtliche Bauhelfer an dem verfallenen Gebäude, um eine Begehrbarkeit und damit auch eine Nutzung möglich zu machen. Mit Liebe sind die Räume ausgestaltet. Historische Zeugnisse einer längst vergangenen Zeit wurden von Dachböden, aus Kellern, Schuppen und Garagen gesucht und gefunden. Geschichtliche Tafeln erzählen die Geschichte des Ortes. Zusammen mit Ortsvorsteherin Brigitte Müller durften wir einen Blick hinein werfen. Denn bald nimmt das kleine „Heimtmuseum“ weihnachtliche Gestalt an. Zur Wallrodaer Weihnacht am 23.12.2016 stehen die Türen für einen Besuch offen und dann sind die Räume auch dem Feste entsprechend dekoriert. Ein gemütliches Beisammensein, kurz vor Heilig Abend, so stellen sich die Organisatoren das urige, kleine Weihnachtsfest vor. Bereits zur 666-Jahr-Feier konnten



sich die Besucher im sanierten Häuslein umschauen. Balken wurden erneuert, die Fußböden hergerichtet, ein barrierefreier Zugang geschaffen und vieles mehr. Alles in ehrenamtlicher Arbeit - dafür gilt allen

Beteiligten ein großer Dank. Im nächsten Jahr soll das Pächterhaus zum Thema „500 Jahre Reformation“, im Lutherjahr, umgestaltet werden. Doch erst wird die besinnliche Zeit genossen. Über kleine Spenden freuen sich die Initiatoren natürlich sehr, so kann die Sanierung des alten Gemäuers und des Pfarrhofes, auch im neuen Jahr, fortgesetzt werden.

Text & Fotos: Red.



Elefanten in Radeberg Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Altstadt Radeberg

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg**

Gültig bis 24.12.2016

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Telefon: 03528-447811
Telefax: 03528-447809
E-Mail: EARB@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr
Filialapotheke der apofant e.K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

Wir laden Sie wieder in unser Blumenparadies Hönicke auf der Forststraße 2 in Radeberg ein.

Sie erhalten Ihre Blumen in gewohnter Qualität und gutem Preis.

Unser Angebot im Dezember:
10% Rabatt auf Schnittblumen, ein Weihnachts-Gewinnspiel u.a. mehr. Geschenke, Blumengutscheine und Angebote, wie Weihnachtskränze (Größe, Ø = 20 cm, 2,99 €) und 20% - 30% auf Weihnachtsgestecke u.ä.

Gleich vormerken!

Weihnacht im Pfarrhof Wallroda
Freitag, den 23.12.2016, ab 18.00 Uhr
Lichterglanz im Pächterhaus
Punsch und Bratwurstschmaus laden ein zum geselligen Zusammensein

Christvesper in der Kirche
Sonntag, den 24.12.2016, ab 16.30 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

112	Notruf	Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Sa, So: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport	(für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr	

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

17./18.12.	Frau Dr. Marzinek	Feldschlößchen, An der Knorpelschänke 1 Tel. 03528/44 38 00
24./25.12.	Gem. Praxis Dres. Enghardt	Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 Tel. 03528/487 44 00

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

17.12.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/33 031
18.12.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okr.	Tel. 035205/54 236
19.12.	Arnolds-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 60
20.12.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/72 336
21.12.	Elefanten Apotheke Altstadt, Radeb.	Tel. 03528/44 78 11
22.12.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 268
23.12.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

16.12. - 23.12.	Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/73 388
23.12. - 25.12.	Frau Dr. Obitz, Ottendorf-Okr.	Tel. 0152/09 47 62 20
25.12. - 30.12.	Herr DVM Jakob, Wachau	Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weisdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter
Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

16.12. - 23.12.	Dr. Klaus Ehrlich
23.12. - 30.12.	TÄ Julia Böhme

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS

Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großhermannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 85. Geburtstag	14.12. Dieter Mehnert		
11.12. Günter Schnabel	14.12. Klaus Zimmermann		
zum 80. Geburtstag	15.12. Monika Lange		
10.12. Barbara Müller	16.12. Helga Schaar		
13.12. Gertrud Büchner	zum 70. Geburtstag		
13.12. Wilhelm Steppat	12.12. Eva Hoffmann		
14.12. Ingeborg Mente (OT Liegau-Augustusbad)	14.12. Peter Dreßler (OT Liegau-Augustusbad)		
14.12. Ruth Waurick			
15.12. Christoph Heinze			
zum 75. Geburtstag			
12.12. Dieter Kiesewalter			
13.12. Christel Reichel (OT Großhermannsdorf)			
14.12. Helga Kempe			

Informationen aus dem Rathaus

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg ist vom 27.12. bis 30.12.2016 wie folgt geöffnet:

Dienstag und Donnerstag (27. und 29.12.)	von 8.30 -11.15 Uhr und 12.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch (28.12.)	von 8.30 -11.15 Uhr und 12.00 – 16.00 Uhr
Freitag (30.12.)	von 8.30 -14.00 Uhr

Die Ortsämter sind in folgender Zeit geschlossen:

Ortsamt Großhermannsdorf :	27.12.2016 – 03.01.2017
Ortsamt Liegau-Augustusbad :	22.12.2016 – 02.01.2017
Ortsamt Ullersdorf :	21.12.2016 – 03.01.2017

Stadtverwaltung Radeberg

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Radeberg

- B - Plan Nr. 69 "Radeberger Str., Ortsteil Großhermannsdorf"
- Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereiches
- Billigungsschluss

Der Stadtrat Radeberg hat in der Sitzung am 30.11.2016 mit Beschluss SR075-2016 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden, Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit wird in allen Punkten beschlossen.

2. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 69 wird geringfügig geändert. Zum räumlichen Geltungsbereich gehören folgende Flurstücke der Gemarkung Großhermannsdorf: 240/9 und 240/10. Die Fläche beträgt ~ 0,25 ha. Die Planungsziele bleiben unverändert.

3. Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 02. November 2016, bestehend aus der Planzeichnung – Teil A, den textlichen Festsetzungen – Teil B und der beigefügten Begründung mit Artenschutzfachbeitrag, wird gebilligt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Offenlage des Planentwurfes auf Grundlage von § 13 a BauGB durchzuführen. Um der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 69 "Radeberger Str., Ortsteil Großhermannsdorf" in der Fassung vom 02. November 2016 zu geben, liegt dieser in Anwendung von § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i. V.m. § 3 Abs. 2 BauGB

vom 02.01.2017 bis einschließlich 03.02.2017

in der Stadtverwaltung der Stadt Radeberg, Gang hinter dem Bürgerbüro, zur Einsichtnahme öffentlich aus. Zusätzlich liegt eine Ausfertigung des Bebauungsplanentwurfes im Ortsamt Großhermannsdorf zur Einsichtnahme bereit.

Die Auslegungunterlagen sind während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Radeberg während folgender Zeiten:

montags und mittwochs	von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr
und zusätzlich dienstags und donnerstags	von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr
und zusätzlich freitags	von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr
	von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
	von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich zugänglich.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Alle Stellungnahmen, die während der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zu diesem Verfahren eingegangen sind, können bei Frau Vogel - Bauamt während der Sprechzeit eingesehen werden.

Folgende umweltbezogenen Informationen sind verfügbar und bei Frau Vogel - Bauamt während der Sprechzeit einsehbar:

- Aussagen zu geschützten Landschaftsbestandteilen der Großen Kreisstadt Radeberg mit den Ortsteilen Liegau – Augustusbad, Großhermannsdorf, Ullersdorf

- Aussagen des Landschaftsplanes zu Landschaftsfaktoren (Boden, Geologische Ausgangssituation, Relief, Bodentypen, Vorbelastungen, Bewertung / derzeitige Empfindlichkeit, Grundwasser / Oberflächenwasser, Ausgangszustand des Grundwassers, Ausgangssituation Oberflächenwassers, Empfindlichkeit / Gefährdung des Grundwassers, Vorbelastung der Oberflächengewässer, Klima / Lufthygiene, Arten- und Biotope, potentiell natürliche Vegetation, Arten- und Biotopbestand ausgewählter Räume, weitere Tierartvorkommen im Gemarkungsgebiet Radeberg, Straßenbaumbestand, Biotopverbund, Landschaftsbildbewertung, Landschaftsbildbewertung der Teilräume, Bewertung der Erholungsseignung der Teilräume)

- Zusammenstellung und Aussagen zu Altlastenverdachtsflächen im Gemarkungsgebiet Radeberg

- Aussagen zum Klima

- Grundlagen für eine Hochwasserschutzkonzeption für den Goldbach in der Gemarkung Großhermannsdorf

- Grundlagen für eine Hochwasserschutzkonzeption für das Dorfwasser im Ortsteil Ullersdorf

- Hochwasserschutzkonzeption für die Große Röder

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

10.12. Kristina Günther	75. Geburtstag	Ortsteil Kleinwolmsdorf	
11.12. Katharina Berndt	70. Geburtstag	13.12. Margot Forke	85. Geburtstag
14.12. Werner Kreher	75. Geburtstag		

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

Ortsteil Leppersdorf			
12.12. Gudrun Kind	75. Geburtstag	12.12. Gertrud Wiesner	95. Geburtstag

Informationen zu Winterdienst und Streupflicht

Wer ist in der Gemeinde Wachau für den Winterdienst verantwortlich?

Der Winterdienst auf den Gemeindestraßen wird durch den Bauhof durchgeführt. Auch die Gehwege und Parkplätze im Bereich der gemeindlichen Gebäude und Liegenschaften werden durch den Bauhof geräumt.

Der Winterdienst auf den Gehwegen und Straßenrändern an privaten Grundstücken ist in der aktuellen Streupflichtsatzung geregelt. Danach sind Grundstückseigentümer der angrenzenden und erschlossenen Grundstücke verpflichtet, nach Schneefall bzw. nach dem Entstehen von Eisglätte, die Gehwege und Straßenränder unverzüglich zu räumen und zu streuen. Eine Befreiung vom Winterdienst ist nicht möglich. Kann jemand aus gesundheitlichen o. ä. Gründen seiner Winterdienstpflicht nicht nachkommen, sollte er auf die Unterstützung von Nachbarn oder auf professionelle Hilfe zurückgreifen. Die Räum- und Streupflichtsatzung der Gemeinde Wachau kann auch auf der Homepage unter <http://www.wachau.de/ortsrecht.html> eingesehen werden.

Zu welchen Zeiten muss durch die Grundstückseigentümer geräumt und gestreut werden?

Die Gehwege müssen werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Wie kann ich als Autofahrer/-in die Arbeit des Winterdienstes erleichtern?

Sie können die Arbeit des Winterdienstes in schmalen Straßen erheblich

unterstützen, wenn Sie durch entsprechend umsichtiges Parken eine möglichst große Fahrgasse freihalten. Andernfalls kann es in Wohngebieten angesichts der dort vorherrschenden geringen Straßenbreiten vorkommen, dass ganze Straßenzüge wegen dort ungünstig abgestellter PKW nicht geräumt werden können.

Was muss ich machen, wenn ich für die Winterwartung von Gehwegen und Straßenrändern zuständig bin?

Die Flächen, für die die Grundstückseigentümer verpflichtet sind, sind auf eine solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere eine Begegnungsverkehr möglich ist; sie sind in der Regel mindestens auf 1 Meter Breite zu räumen. Im Bereich nicht vorhandener oder zu schmaler Gehwege kann der Randbereich zum Ablagern genutzt werden. Die Anlieger werden dadurch nicht von ihren Anliegerpflichten entbunden.

Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil der Gehwegfläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rand der Fahrbahn bzw. am Straßenrand anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Schnittgerinne und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abfließen kann. Hydranten sind gleichfalls schneefrei und eisfrei zu halten. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahnseite in

einer Breite von mindestens 1 Meter zu räumen. Ist ein abgesenkter Bordstein vorhanden, muss der Zugang an dieser Stelle geschaffen werden. Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Geräumter Schnee oder auftauendes Eis dürfen dem Nachbarn nicht zugeführt werden. Zum Bestreuen ist ein abstumpfendes Material, wie Sand oder Splitt, zu verwenden. Die Verwendung von Auftausalzen und anderen Mitteln, die sich umweltschädlich auswirken können, ist

verboten. Ausnahmen sind zulässig, wenn ohne diese Mittel die Sicherheit der Fußgänger nicht gewährleistet werden kann. In diesen Fällen ist der Einsatz solcher Mittel auf das Mindestmaß zu beschränken. Sonderlösungen z.B. Sperrungen von Wegen im Einzelfall, können durch die Verwaltung vorgesehen werden.

Künzelmann, Bürgermeister

Hydranten und Hydrantenschilder von Schnee frei halten

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wachau, bei einem Feuerwehreinsatz kommt es auf jede Minute an! Damit die volle Einsatzfähigkeit unserer freiwilligen Feuerwehren auch in den Wintermonaten gewährleistet ist, bitten wir die Grundstückseigentümer bzw. deren Beauftragte, die unmittelbar

an den jeweiligen Grundstückseinfriedungen befindlichen Hydranten bzw. Hydrantenschilder gemäß § 5 Abs. 2 S. 3 der Räum- und Streupflichtsatzung von Schnee freizuhalten.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Bemühungen.

Künzelmann, Bürgermeister

Aktuelles aus dem Rödertal

Bürgerinitiative macht sich für Radweg stark

Der aus Arnsdorf bekannte Läufer Jörg Fernbach, hat sich jüngst einem ganz besonderen Projekt gewidmet. Er möchte mit seiner neu ins Leben gerufenen Bürgerinitiative, den Bau des Radweges zwischen Arnsdorf und Wallroda vorantreiben. Noch



Die Straße zwischen Arnsdorf und Wallroda soll seit nun fast 20 Jahren einen Radweg bekommen. Die Baumaschinen können aber erst mittels eines Planfeststellungsbeschlusses rollen.

befindet sich das Vorhaben in der Planungsphase. Laut der Landesdirektion in Chemnitz, beantragte das Landesamt für Straßenbau und Verkehr jüngst die Wiederaufnahme des Verfahrens. In einer Vorprüfung wurde allerdings ein erheblicher Nachbesserungsbedarf im Bereich des Wasserrechts festgestellt. Die obere Wasserbehörde ist nun um Stellungnahme gebeten worden. Der Beginn der Planungsphase soll aber in 2017 angestrebt werden. Jörg Fernbach wird diesen bürokratischen Weg im Auge behalten und das Projekt unterstützen wo es nur geht. Unterstützung hat mittlerweile auch der Staatssekretär des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Stefan Brangs, zugesagt.

Er setzt sich schon viele Jahre für die Belange in der Region ein. Und auch Aloysius Mikwauschek, Mitglied im sächsischen Landtag, hat seine Hilfe zugesagt. Denn seit fast 20 Jahren liegen die Ausbaupläne nun schon auf den Schreibtischen der Behörden. Immer wieder kam es zum Verzug. Mittlerweile ist zumindest der Radweg zwischen Radeberg und Wallroda gebaut worden. In einer kleinen Chronik haben wir auf der Grundlage der Unterlagen der Gemeindeverwaltung Arnsdorf und zusammen mit Herrn Fernbach, den Planungsweg von 1997 bis 2016 zusammengefasst.

1997 „Staatsstraße 159 Neubau Radweg westlich Arnsdorf“
- Beratung aller Beteiligten / Betroffenen (Gemeinden, Landratsamt, Straßenbauamt)
- es wird eine Notwendigkeit für den Bau auf Grund des Schülerverkehrs festgestellt

- Umwelt- und Verkehrsamt wurden zur Planungssicherung um Stellungnahme gebeten

1998 „Radweg Arnsdorf - Wallroda“

- Abstimmung zwischen Straßenbauamt und Deutscher Bahn zwecks Bahnübergang

1999 „Radweg Arnsdorf - Wallroda“

- Auslösung des Planungsauftrages durch das Straßenbauamt Meißen

April 2000 „S 159 Radeberg - Stolpen - Neustadt i.S. Ausbau westlich Arnsdorf Anbau eines Radweges“

- das Straßenbauamt übergibt die Vorplanung an die Gemeinde Arnsdorf

Juli 2001 „S 159, Ausbau in Arnsdorf, Anbau eines Radweges“

- die Gemeinde Arnsdorf übergibt den Medienstand an ein Ingenieurbüro aus Dresden

07.10.2002 „S 159 Ausbau in Arnsdorf - Anbau eines Radweges in der Ortslage Arnsdorf“

- das Straßenbauamt übergibt die Vorplanung mit Variantenvergleich zur Trassenführung

21.11.2002 „S 159 Anbau eines Radweges in der Ortslage Arnsdorf“

- Stellungnahme der Gemeinde Arnsdorf an das Straßenbauamt (Variante A wird zugestimmt)

12.01. & 29.08.2005 „Staatsstraße 159 Radwege zwischen Radeberg und Fischbach“

- Gemeinde fragt beim Straßenbauamt zum Sachstand an, die Antwort enthält keine Hinweise auf Planungsänderung (Vorentwurf und Planfeststellungsunterlagen werden erarbeitet)

Juni 2006 „S 159 - Anbau Radweg in 01477 Arnsdorf“

- die Gemeinde übergibt die Bestandsunterlagen zu kommunalen Medien an ein Ingenieurbüro für Geotechnik in Bautzen

August 2006 „S 159 Radweg Wallroda - Arnsdorf - Fischbach“

- Laut eines Schreibens des Straßenbauamtes an die Gemeinde liegt für einen 1. Abschnitt, von Wallroda bis Arnsdorf Weststraße, ein genehmigter Vorentwurf vor.

Der notwendige Grunderwerb kann hier allerdings nicht auf freiwilliger Grundlage erreicht werden, sodass ein Planfeststellungsverfahren notwendig wird. Für den 2. Abschnitt, von der Weststraße bis zur Grundschule, wird der Vorentwurf aufgestellt. Die Anhörung der öffentlichen Träger ist bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen aber auch hier wird ein Planfeststellungsverfahren beantragt.

01.08.2008 „Staatsstraße 159 Radeberg-Stolpen-Neustadt i.S., Ausbau in Arnsdorf, Anbau eines Radweges von NK 4949 004 Station 0, 946 km nach NK 4950 005 Station 0, 606 km“ (Abschnitt zwischen Einmündung Weststraße und ehemaliger Grundschule)

- Das Straßenbauamt übergibt der Gemeinde den Vorentwurf, aus dem hervorgeht, dass der Freistaat Sachsen die Kosten für die Gesamtmaßnahme übernimmt.

Sept. 2008 - Die Gemeinde Arnsdorf übergibt ihre Stellungnahme

zum Vorentwurf an das Straßenbauamt und steht dem Vorhaben positiv gegenüber.

Januar 2009 „S 159, Ausbau in Arnsdorf, Anbau eines Radweges“

- Die Gemeinde Arnsdorf übergibt die Pläne zum Medienbestand an das Ingenieurbüro aus Dresden für die Erstellung der Planfeststellungsunterlagen.

Januar 2011 „Staatsstraße S 159 Ausbau in und westlich Arnsdorf, Anbau eines Radweges von NK 4849 024 Station 0, 395 nach NK 4950 005 Station 0, 577“

- Anhörung zur Planfeststellung

05.04.2011 „Staatsstraße S 159 Ausbau in und westlich Arnsdorf, Anbau eines Radweges von NK 4849 024 Station 0, 395 nach NK 4950 005 Station 0, 577“

- Stellungnahme der Gemeinde zum Planfeststellungsverfahren mit der Feststellung auf erhebliche Änderungen gegenüber den Vorentwürfen. Die Gemeinde bedauert, nicht genügend in den Planungsprozess eingebunden worden zu sein und bringt in der Stellungnahme umfangreiche Änderungswünsche hinsichtlich der Planung an.

Die Neuerung einen kombinierten Geh-/Radweg zu bauen, war laut Verwaltung nicht Gegenstand der Planungen. Von Gesprächen mit den betroffenen Grundstückseigentümern, speziell derer in Arnsdorf, sieht die Gemeinde somit ab.

12.03.2012 „S 159 Ausbau in und westlich Arnsdorf, Anbau eines Radweges“

- Beratung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr und der Gemeinde bezüglich der Stellungnahme sowie der darin aufgeworfenen Fragen und Wünsche.

Darin ging hervor, dass der Bau eines Geh-/Radweges, auf Grund rechtlicher Änderungen, nunmehr notwendig wird. Arnsdorf und Wallroda haben ortslagenbedingt keine Gehwege. Diese hätten aber bei einer Bebauung Vorrang. Somit müssten mit dem Bau eines Radweges auch Gehwege installiert werden, was zu gegenwärtigen Regelungen nötig und üblich ist.

27.03.2012 „Staatsstraße S 159 Ausbau in und westlich Arnsdorf, Anbau eines Radweges von NK 4849 024 Station 0, 395 nach NK 4950 005 Station 0, 577“

- Erörterungstermin im Rahmen des Anhörungsverfahrens in der Landesdirektion Dresden

19.03.2012 „Staatsstraße S 159 Ausbau in und westlich Arnsdorf, Anbau eines Radweges von NK 4849 024 Station 0, 395 nach NK 4950 005 Station 0, 577“

- Absage des Erörterungstermins durch die Landesdirektion Dresden auf Grund umfangreicher Planungsänderungen zum Bauvorhaben

17.09.2013 „S159 Ausbau in und westlich Arnsdorf, Anbau eines Radweges“

- Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr teilt der Gemeinde mit, dass nun in Abstimmung mit der Höheren Verkehrsbehörde die Führung eines Radweges in der Ortslage Arnsdorf für erforderlich gehalten wird. Es wird nun ein gemeinsamer Geh-/Radweg mit Zwei-Richtungsverkehr vorgesehen. Als Konsequenz wird genannt, dass sich die Gemeinde nun auf dem Abschnitt zwischen Kirche bis Bauende in Höhe Schule, an den Kosten zu beteiligen hat.

02.05.2015 Telefonische Nachfrage beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr zum Bearbeitungsstand. 2016 soll ein Planfeststellungsbeschluss möglich sein.

07.05.2015 Ein Schreiben des LaSuV erreicht die Gemeinde. Aus der Mitteilung geht hervor, dass ein Zeitpunkt für den Planfeststellungsbeschluss noch nicht absehbar ist.

23.11.2015 Gemeinde erfragt erneut den Bearbeitungsstand beim LaSuV

24.11.2015 Antwort des LaSuV: Durch immer neue Abstimmungen mit den unteren Behörden, vor allem Naturschutz- und Wasserbehörde, ist das neue Ziel zur Einreichung der Taster (Notwendig für Planfeststellungsbeschluss) für das 1. Quartal 2016 gesetzt.

Auch ein Jahr nach dieser Antwort hängt das Verfahren in der Luft, noch immer ist kein Planfeststellungsbeschluss gefasst. Und so müssen sich die Arnsdorfer und Wallrodaer weiter gedulden, bis endlich die Bagger und Baumaschinen für eine ungefährliche Fahrradrouten entlang der Ortslage sorgen können.

Radeberg steht eine Erhöhung der Niederschlagswassergebühren bevor.

Laut der Forderung des sächsischen Kommunalabgabengesetzes wurden die Niederschlagswassergebühren erstmals 2006 erhoben. Nach dieser Regelung wurden die Entsorgungsträger in Radeberg, der Eigenbetrieb Abwasserentsorgung, verpflichtet, zwei unterschiedliche Beiträge für Schmutz- und erstmals auch Niederschlagswasser zu erheben. In Radeberg blieben diese festgesetzten Gebühren bis 2013 konstant. Entsprechend der 4. Satzungsänderung wurden die Gebühren im Jahr 2014 drastisch minimiert. Radebergs Oberbürgermeister Gerhard Lemm sah damals schon das zukünftige Problem, was sich nun zu bewahrheiten droht. Doch sein Vorschlag, die Gebühren nicht zu senken und mit den aufgesparten Rücklagen künftige Gebührenerhöhungen zu Gunsten eines gleich bleibenden Beitrages zu kompensieren, war laut dem Kommunalgesetz nicht möglich. So fielen die Beträge der Verbraucher für die Jahre 2014 bis 2016 extrem niedrig aus. 2017 ist nun mit der befürchteten Anhebung zu rechnen, die das Niveau von 2013 sogar noch zu überbieten droht.



Bei der bevorstehenden Erhöhung der Niederschlagswassergebühren kann man schon mal trübe Gedanken bekommen.

Zur exakten Gebührengestaltung für den Berechnungszeitraum ab dem 01.01.2017, muss nunmehr der Stadtrat den entsprechenden Beschluss, in seiner letzten Sitzung vor dem Jahreswechsel am 21.12.2016, fassen.

Rechenbeispiel der Niederschlagswassergebühren
(die Berechnung bezieht sich auf ein beliebiges Grundstück)

2014	=	3,49 € (durch die 4. Änderung der Satzung)
2016	=	3,49 €
2017	=	? (mindestens aber der Beitrag von 2013, aber wahrscheinlich höher)

Text & Foto: Red.

Zeit für Liebe und Gefühl, heute bleibt's nur draußen kühl. Kerzenschein und Apfelduft, es liegt Weihnachten in der Luft.

Das Team der Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Katharina Böhme

Urlaub vom 27.12.2016 bis 30.12.2016.

Lock-o-motive
Locken - staunen - motivieren

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Ansprechpartner Anna-K. Czermak
Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84
Web: www.lock-o-motive.de
E-Mail: post@lock-o-motive.de

Unser Thema im Dezember 2016 – Es weihnachtet sehr ...

haarmonie
Berit Waurick & Team
Damen-, Kinder- & Herren-Friseur
Dr.-Albert-Dietze-Str. 11 | Radeberg
Fon: 03528/2285-08
Mo. 10-19 Uhr, Di.-Fr. 7-19 Uhr, Sa. 7-12 Uhr

- 19.12. Lock-o-motive – Winterpause
- 20.12. 16.00 – 18.00 Uhr Musikwerkstatt – Letzte Übungen für den Weihnachtsabend
- 20.12. 14.30 – 17.30 Uhr Fahrradwerkstatt – Fällt leider aus!
- 21.12. 15.00 – 17.00 Uhr Mädchen- und Kreativtreff – kleine Weihnachtsfeier
- 22.12. 14.30 – 17.30 Uhr Holzwerkstatt – Fällt leider aus!
- 23.12. 16.00 – 18.00 Uhr Modelleisenbahnwerkstatt – Wir bemalen Figuren für die Modellbahn

3-Raum-Whg.
ab sofort zu vermieten,
Pillnitzer Str. 2,
ca. 580 €/WM
Tel. 0178 / 348 86 69

Kleinanzeigen
Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Haus v. Privat gesucht.
Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19
und 0351 / 888 26 88

Suche aus DDR-Zeit
Werkzeugschrank, Werkstattlampe, Bürolampe, Blechspind
Tel. 0175 / 480 22 84

Suche Haus/Bungalow
für Kauf/Miete
Tel. 0174 / 861 54 13

Verschenke Metallbett
schwarz ohne Lattenrost und Matratze 1,40 m x 2,00 m
Tel. 035200 / 241 32

Liebes Schmusekätzchen schwarz/weiß in Ullersdorf zugelaufen. Wer vermisst Sie? Bitte melden bei
Tel. 0173 / 451 92 72

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg.

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de.

Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

Korch Ihre freundliche Fachfleischerei

Vom 19. bis 24. Dezember 2016

Schlemmen & Sparen!

In der Fleischtheke Schweinekamm ohne Knochen, vielseitige Verwendung **0,45 €** pro 100g (-45%)

Mediterraner Hackepeter mit getrockneten Tomaten, Oregano und Basilikum **0,75 €** pro 100g (-16%)

In der Wursttheke Schlemmerlendchen gegartes Schweinefilet mit feinem Brät und Paprika gefüllt, besonders mager **1,69 €** pro 100g (-15%)

Traditionslachsschinken ca. 300-400g-Stück, am Faden, im Netz, mild gesalzen, nur 2% Fett **1,99 €** pro 100g (-15%)

Räucherling frisch aus dem Rauch, ca. 400g-Stück, am Faden **2,29 €** pro 100g (AKTION)

Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz „Hausmacher Art“ **0,85 €** pro 100g (-14%)

Weihnachtsknacker ca. 100g-Stück, mit getrockneten Äpfeln, Rosinen und Rum **1,79 €** Pro Stück (PREIS-KRACHER DER WOCHE)

Original Radeberger LACHSSCHINKEN ca. 300g-Stück, ohne Kühlung haltbar **1,59 €** pro 100g (AKTION)

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Str.33, 01454 Radeberg

Unser Wochenangebot vom 19.12. bis 25.12.2016

	Essen 1 3,90 € / Senior 3,40 €	Essen 2 3,90 € / Senior 3,40 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 19.12.	Hähnchenfilet dazu Mohren, Püree und Geflügelsoße	Sächsisches Sentfleisch dazu Kartoffeln und Weinsauerkraut	Paprika gefüllt mit CousCous dazu Kartoffeln und Paprikarahmsoupe	Salat 1 - 3,60 € Chesalat Eiberg Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Schinken und gelber Käse
Di. 20.12.	Kasselerbraten dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Nudelsuppe mit Geflügel-fleisch dazu 2 Brotscheiben u. 1 Joghurtbecher	5 Kartoffelpuffer dazu Apfelmus	Salat 2 - 3,80 € Thunfischsalat Eiberg Gurke, Tomate, Bohnen, Ei, Thunfisch und Zwiebel
Mi. 21.12.	Putenrollbraten dazu Rotkraut, 3 Knödel und Geflügelsoße	2 Senf-Eier in Senfsoße dazu Kartoffeln und Mohrensalat mit Apfelstücken	Feine Gemüsepfanne in Tomatensoße dazu Reis und Pudding-Nachtsch	Salat 3 - 3,80 € Griechischer Salat Eiberg Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Fetawürfeln
Do. 22.12.	Panierte Rinderleber dazu Röstzwiebeln und Püree	5 Fischstäbchen dazu Püree und Blumenkohl	Wald-Beerenauflauf (mit Quark)	Salat 4 - 4,00 € Weihnachtssalat Chinakohl, Rosinen, Apfelstücke, Mandeln, Joghurt und Zimt
Fr. 23.12.	Wirsingkohlröhlade dazu Kartoffeln und deftige Bratensoße	Spirelli mit Tomatensoße und geriebenem Käse	Blumenkohl-Brokkoli-Auflauf mit Kartoffelwürfeln und Käse überbacken	
Sa. 24.12.	Welsfilet mit Meerrettichkruste dazu Mohren, Kartoffeln und Kräutersoße	Angebot 1 4,40 € / Senior 3,60 € Bierkutschersteak dazu Röstzwiebeln und Bratkartoffeln		
So. 25.12.	Hähnchenschmelze dazu Rotkraut, Kartoffeln und Geflügelsoße	Angebot 2 5,90 € / Senior 4,40 € Kaninchenrollbraten dazu Rotkraut, 3 Knödel und Bratensoße		

Tagesvorsuppe
Käse-Lauchsuppe 2,00 €

Abendbrotplatte für 1-2 Personen
Nudelsalat vegetarisch dazu 2 Beefsteaks und Rohkostbeilage 6,50 €

Dessert - 1,30 €
Spekulatius-Honig-Creme

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

FLINKE PFANNE
FELINA'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Hinweis: Bei Bestellungen bitte SA für Tagesvorsuppe und AB für Abendbrotplatte angeben. Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

Markierter Wanderweg roter Punkt

Dieser Wanderweg verbindet unsere drei regionalen Schlösser: Klippenstein, Wachau, und Seifersdorf. Schloss Klippenstein erstmals 1289 als Burg genannt, welche von drei Seiten von Wasser umflossen war, eine Spornburg zur Sicherung einer alten Furt über die Große Röder. Die Schlösser Wachau und Seifersdorf waren ursprünglich Wasserburgen, welche zur Sicherung der „Alten Salzstraße“ dienten. Für die Radeberger beginnt dieser Wanderweg an der Hundestallbrücke /Eulenturm am Schloss Klippenstein. Er führt durch den Hofgrund, ein kurzes Stück der Heinrich-Heine-Straße entlang und quert die Pulsnitzer Straße, weiter auf dem Friedrichstaler Weg bis in den Landwehrwald. Hier kreuzt man den Grenzweg und den Mittelweg, folgt der Markierung weiter bis zu den ersten Bauerngehöften in Wachau.



und die Wanderung am Schloss Klippenstein zu beenden. Individuell besteht die Möglichkeit, an der Kreuzung mit dem Mittelweg in der Landwehr seine Wanderung zu verkürzen und über den Wanderweg grüner Punkt durch die Siedlung Feldschlößchen, am Schwanenteich vorbei, über den Wanderweg roter Strich zum Silberberg und nach Radeberg zurück zu kehren. Für Wanderer, welche mit PKW anreisen, sei der Wandererparkplatz in Seifersdorf empfohlen. Auch von hier aus ist eine Rundwanderung möglich.

Im Landwehrwald findet man noch die letzten Harzbäume. Nur wenigen ist bekannt, dass man aus dem Baumharz Kolophonium und Terpentin gewann. Von der Antike bis zum Mittelalter benutzte man Harz auch als Wagenschmiere. Die Hauptabnehmer waren später die Papier-, die Brauerei-, die Lack- und Munitions-, die Seifen-, sowie weitere chemisch-technische Industrie und die Elektroindustrie. Bis 1989 war Ostdeutschland der weltgrößte Produzent von Baumharz. Heute wird Harz chemisch gewonnen. Zur Erinnerung an dieses historische Handwerk der Harzer hat der Hüttental-Verein im Klansenzimmer im Grünen einen solchen Harzbaum und eine Lehrtafel dazu aufgestellt.

Herbert Müller

IHR RENAULT & DACIA PARTNER WÜNSCHT IHNEN FROHE WEIHNACHTEN!

NEUJAHRSEMPFANG 14.01.2017

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start in ein spannendes Jahr. Wir würden uns freuen, Sie zu unserem Neujahrsempfang am 14.01.2017 begrüßen zu dürfen.

RADEBERGER AUTO AG
Renault Vertragspartner
An der Ziegelei 1
01454 Radeberg



Meiner werten Kundschaft
ein frohes Fest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr

Handarbeitsstube

Ilka Klengel

Hauptstraße 6
01454 Radeberg

Weihnachtszeit im Rödertal

Radeberger Weihnacht lockte zahlreiche Besucher

Zugegeben, stimmungsvoll ist der Radeberger Weihnachtsmarkt am Fuße der Stadtkirche auf jeden Fall. Trotz der - „Alle Jahre wieder“ - aufkeimenden Standortdiskussion erfreut sich der Budenzauber rund um die Kirche großer Beliebtheit. Schon am Donnerstagnachmittag kamen die Gäste zur Eröffnung der Radeberger Weihnacht, um dem Bürgermeister beim Stollenanschnitt zuzuschauen. Weihnachtliche Klänge kamen vom Posaunenchor und der Weihnachtsmann verteilte fleißig Süßigkeiten an die Kinder. Das gesamte Wochenende über fanden Musikveranstaltungen oder Theaterstücke auf der Bühne statt.



Sogar die Kinder aus den Schulen und Kitas waren mutig und trugen ein tolles Programm vor. Für eine Überraschung sorgte in diesem Jahr der Karnevalsclub Großerkmannsdorf, der Sonntagnachmittag mit seinem Stück vom Rotkäppchen den Fasching auf den Weihnachtsmarkt holte. Zwar hatte Petrus am Sonntag nicht mehr ganz so tolles Wetter zu bieten aber das Angebot zum verkaufsoffenen Sonntag ließen sich die Radeberger und ihre Gäste nicht entgehen.

Text & Fotos: Red.

Igel, Nikolaus und ganz viele Weihnachtsgeschichten

Bereits in der letzten Ausgabe berichteten wir über die kleine Weihnachtstour von Wachau Bürgermeister Veit Künzelmann. Er besucht die Kinder in den Grundschulen und Kindergärten der Gemeinde und liest ihnen in besinnlicher Runde Weihnachtsgeschichten vor. Die Bücher lässt Herr Künzelmann bei seinen kleinen Gästen und auch eine kleine schokoladige Überraschung hat er für die Naschkatzen dabei. Rund um den 3. Advent begleiteten wir die Lesetour und durften in den Kitas Lomnitz, Wachau und Leppersdorf dabei sein und ebenfalls den schönen Geschichten lauschen. Von einem Igel der ganz aufgeregt in den Weihnachtsvorbereitungen steckt und dann feststellt, dass ja noch das Wichtigste fehlt - nämlich seine liebsten Freunde - erzählte Veit Künzelmann der Käfergruppe in Lomnitz. Die Kinder der Bienengruppe der Kita Wachau hörten die Geschichte vom Nikolaus und wie das Mädchen Rieke den Weihnachtsmann suchte. Am Montag lauschten die Kinder in der Leppersdorfer Kita gespannt den Erzählungen ihres Gastes. Ganze drei Geschichten musste Veit Künzelmann lesen,



bevor ihn die Kinder verabschiedeten. Als es dann noch eine kleine Nascherei gab, waren die kleinen Geister natürlich ganz aufgeregt und stürmten los. Für die Erzieherinnen hatte der Bürgermeister immer ein Päckchen Kaffee in seiner Adventstüte. Diese schöne Tradition wird Veit Künzelmann beibehalten und sich in der Vorweihnachtszeit an den leuchtenden Kinderaugen erfreuen.

Text & Fotos: Red.



Arnsdorfer Kindergartenkinder singen für pflegebedürftige Menschen



Mit ein paar schönen und altbekannten Weihnachtsliedern bedankten sich die Arnsdorfer Kita-Kinder der Schnecken-Gruppe bei der Kranken- und Intensivpflege AIR in Liegau-Augustusbad. Bereits im letzten Jahr spendete das ortsansässige Unternehmen eine stattliche Summe an die Kita am Karswald. Und auch in diesem Jahr durften sich die Erzieherinnen sowie natürlich die Kids über einen Scheck in Höhe von 400 Euro freuen. Im Mittelpunkt standen neben den Jungen und Mädchen natürlich die pflegebedürftigen Patienten der Wohngruppe am Standort Liegau. Sie freuten sich über den Besuch aus Arnsdorf und lauschten gespannt Weihnachtsliedern, wie etwa „in der Weihnachtsbäckerei“ oder dem Winterlied „Schneeflöckchen, Weißbäckchen“. Die beiden Geschäftsführer Patrick Hahmann und Daniel Hammer, hatten nach der Gesangseinlage noch einen warmen Kinderpunsch und eine Geschenküte für jedes Kind und natürlich für ihre drei Erzieherinnen.

Text & Foto: Red.

Sie haben keinen Platz für Ihre Gäste?

Wir vermieten ganzjährig eine schöne Ferienwohnung mit moderner Ausstattung für bis zu 4 Personen in Wachau. Sep. Eingang, einer großen Terrasse, 2 Schlafzimmer, 1 Wohn-/Esszimmer, 1 Küche, 1 Bad (DU/BW)
Anfragen unter 03528 / 44 15 65 oder 0172 / 9515063



*Zum Weihnachtsfest frohe
und besinnliche Stunden,
zum Jahresende danke
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue,
zum neuen Jahr viel Gesundheit.*



RADEBERG
Markt 12 ☎ 44 22 30
Schillerstr. 95a ☎ 44 37 70
Güterbahnhofstr. 2 ☎ 44 35 07

www.friseur-radeberg.de

Weihnachtsbäume - ungespritzt- zum selber Schlagen

Verkauf an allen 4 Adventswochenenden
Sa und So von 10.00 -16.00 Uhr (ab dem 2. Advent mit
Glühwein und Wildbratwurst) außerdem jeweils Do und Fr
sowie vom 19. - 23.12.2016 von 13.00 - 16.00 Uhr
Wo: direkt an der B6 zwischen Weißig und Rossendorf
Fam. Grambole - Tel. 0152 05694168

*Wir bedanken uns bei allen
Patienten für das
entgegengebrachte Vertrauen
und die Treue
zur Praxis im Jahr 2016.
Wir wünschen Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.*

Unsere Sprechzeiten über den Jahreswechsel:
bis 23.12.16 reguläre Sprechstunde
24.12.16 - 26.12.16 u. kassenärztlicher
31.12.16 - 01.01.17 Bereitschaftsdienst
27.12.16 - 30.12.16 Vertr. Dr. Woschch
Tel. 03528 - 44 21 07
Ab 02.01.17 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Yves Reinhardt
Praxis für Innere- und Allgemeinmedizin
Röderstraße 1 Telefon:
01454 Radeberg 03528/44 22 96
www.hausarztpraxis-radeberg.de

vitalsanitätshaus
Orthopädie- und Rehathechnik Dresden

Geschenkideen aus unserem Hause



Wir
wünschen
ein frohes
Fest

Nachtwäsche
aus hoch-
wertigen
Materialien

Badstraße 17/Ärztelhaus · 01454 Radeberg
Telefon 03528 411111
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:30 bis 18:30 Uhr

www.ord.de

Ihre Füße in guten Händen



*Ich wünsche meinen Kunden
eine friedliche und besinnliche
Weihnachtszeit, starten Sie gesund
und zufrieden in das neue Jahr 2017!*

*Ab Januar 2017 wird mich
Frau Anja Putzschke, Podologin
in meiner Praxis unterstützen.*

Ihre Podologin Sylvia Hennig

Schillerstraße 32, 01454 Radeberg
www.podologie-radeberg.de



Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-20 Uhr | Sa. 8-18 Uhr

*Die Weihnachtszeit ist eine Zeit,
einmal innezuhalten - Zeit auch,
um vielleicht neue Ziele anzusteuern.
Wir wünschen unseren Kundinnen
und Kunden ein erfolgreiches
und gesundes Jahr 2017.*

Unsere Weihnachts- und Silvesteröffnungszeiten

24.12.2016 8.00 bis 13.00 Uhr **Feuerwerksverkauf**
vom 29.12.2016
31.12.2016 8.00 bis 13.00 Uhr bis 31.12.2016

toom Baumarkt - Mike Helbig OHG
An der Ziegelei 4 - 01454 Radeberg
Telefon 03528/487857-0

VORMERKEN!
Am 07.01.2017
Rabatt-Aktion



„Gottlöber's schlesische Weißwurst“

nach dem traditionellen Originalrezept der Fleischerei Gottlöber (Radeberg)

*All unseren treuen Kunden und Geschäftspartnern
eine besinnliche Weihnachtszeit, viel Glück,
Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr.*

Fleischerei Wurstelpeter - Inh. J. Habermann
01328 Dresden-Eschdorf - Pappelweg 2
Tel. 035026 982-0 - www.wurstelpeter.de

Filiale Schönfeld Cunnersdorfer Straße 3
Filiale Weißig Bautzner Landstraße 291

PLANUNGSBÜRO SCHUBERT ARCHITEKTUR & FREIRAUM



FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GÜTE FÜR
2017

Friedhofstraße 2 · 01454 Radeberg · Tel. 03528 41960 · www.pb-schubert.de

Einfach mal zugreifen

Hauptsache ihr habt Spaß.

2444.-



139 cm
55"

0% FINANZIERUNG
74.06 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 33 Monate Laufzeit

LG

55 B 6 D
55" UHD OLED TV

- SMART TV
- WiFi integriert
- DVB-T2 (H.265), DVB-C, DVB-S, DVB-S2, 4x HDMI, 3x USB, 1x opt. Digital out
- Maße inkl. Fuß in cm: 122,9x75,9x22,5
- Energieeffizienzklasse B

Art. Nr.: 2103806

4K ULTRA HD | WLAN

LG

DSH 9
Soundbar

- Soundbar mit 420 Watt Gesamtleistung
- Bluetooth integriert und Wireless Subwoofer
- WLAN und DLNA Standard enthalten

Art. Nr.: 2116939

Bluetooth

OLED Technik für beeindruckendes Schwarz, 4K Auflösung

419.-

0% FINANZIERUNG
12.69 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 33 Monate Laufzeit

Kraftvoller Klang
passend für Ihren TV

LG

ART
Bluetooth Lautsprecher

- Mehrfarbiger Bluetooth Lautsprecher
- Klinkeanschluss, 1x USB
- Akkubetrieb oder Netzbetrieb möglich
- Bis zu 15 Stunden Akku-Laufzeit

Art. Nr.: 2164425, 2164429, 2164432

Bluetooth

77.- je



Geeignet für Smartphone oder MP3 Player,
in mehreren Ausführungen erhältlich

Dynamisch in Dresden.

Wir sind stolzer Partner von Dynamo Dresden



0% effekt. Jahreszins. Ab 10 bis zu 33 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10.- ab einer Finanzierungssumme von € 99.-.

Vermittlung erfolgt ausschließlich für unsere Finanzierungspartner: Targobank AG & Co.KGaa, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf
• Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstr. 31, 80336 München

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH
Dresden-Elbepark ELBEPARKDRESDEN
Peschelstr. 39 • 01139 Dresden-Mickten • Tel. 0351/8511-0 • im Elbepark an der A4

Öffnungszeiten:
Mo-Sa: 10-20 Uhr, Fr: 10-21 Uhr
P 5000 kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

Media Markt®

Service ganz in Ihrer Nähe

Sat-Anlage defekt? **Satmontage** Wir planen, montieren, installieren und reparieren.

EP: Elektronik Richter
Radeberger Straße 32, Wachau, Tel. 03528-441257

Sonnenschutz Garagentore **OBJEKTBERATUNG LIEFERUNG MONTAGE WARTUNG**

Dipl.-Ing. János Mieth - Dresdner Str. 12 - 01465 Langebrück
Tel. 035201/70 55 6 - Fax 035201/70 54 0 - Funk 0171/358 82 69
www.sonnenschutz-mieth.de
E-mail: info@sonnenschutz-mieth.de

WIR VERSTEHEN ENERGIE. **WIR BRINGEN MEHR. AUS ÜBERZEUGUNG.** **WWW.PRAEG.DE**

PRAG

Telefon +49 3529 5691-0

Klingenberg GmbH
Elektro- & Maschinenteknik

Gartenblick 15 - 01454 Ullersdorf - Tel. 0172 / 7 90 05 62
info@klingenberg-emt.de

Elektroinstallation und Reparatur für und Privat, Gewerbe und Industrie

ANDREAS SCHNEIDER Dachdeckermeister

01454 Wachau, Teichstr. 43 Tel. 03528/ 44 59 17
01920 Steina, Hauptstr. 75a Tel. 035955/ 851-0
mail: AS.Wachau@t-online.de

Dach • Dachklempner • Gerüst • Schornstein • Solar Einblasdämmung • VELUX®-geschulter Betrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG WÄRMEPUMPEN **GÖPFERT**

Solar Komplettbäder Wärmepumpentechnik
Am Feldhaus 1 - 01454 Liegau-Augustusbad
Tel. 03528/48 76 55 Fax 03528/48 73 416
www.geilebaeder.de Mobil: 0173/94 35 935

01454 Radeberg, Oststraße 1e
Tel. 03528/ 44 14 04

Zumpe Entsorgungs- & Verwertungs-GmbH

Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen und Grünschnitt
Lieferung von Sand, Kies und Splitt
Ankauf von Buntmetall Schrott und Papier usw.

PC-Service und Werkstatt

Über 10 Jahre im Rödertal Geduldige Hilfe bei Problemen SZ-Servicekompass: sehr gut
Telefon: 03528 - 452 807

Klaus Lehmann Bahnhofstr. 1 Radeberg

Radeberger Dachdecker Teich & Voigt GmbH

Am Gewerbegebiet 13 Tel. 035200/2 06 66
01477 Arnsdorf info@radebergerdachdecker.de

ELG Einkaufs- und Liefergenossenschaft Metall-Handwerk Pirna eG

VERKAUF/ABHOLLAGER
01454 Großberkmannsdorf • Bischofsweg 28 • Tel. 03528 44 57 72
Fax 03528 487 34 20 • www.elg-pirna.de • post@elg-pirna.de

Fachgroßhandel für Sanitär, Heizung, Elektro, Stahl, Photovoltaik, Alternative Energien, Fitness- und Freizeitanlagen, Schwimmbäder

SCHMIDT GRUPPE
Alle Hauptstraße 23 - 01454 Großberkmannsdorf

Schmidt Erdbau GmbH Schmidt Ziegel Haus RBM

Tel. 03528 / 48 12 0 www.schmidt-erdbau.de
Tel. 0351 / 40 43 816 www.schmidt-ziegelhaus.de
Tel. 03528 / 41 72 47

Wartung Reparatur Neubau Bäder-design Solartechnik

Sanitär und Heizungsbau Andreas Mohlek Meisterbetrieb

Liegau-Augustusbad • Wachauer Straße 1
Tel. 03528/43 80 33 • Funk 0172/3 55 37 48
Mail.mohlekandreas@gmail.com

Sport im Rödertal

RSV Abteilung Turnen

Sehr geehrte Damen und Herren, wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem Weihnachtsschauturnen der Abteilung Turnen des Radeberger SV einladen und auf diesem Weg DANKE sagen für die Unterstützung, die Sie uns 2016 zukommen ließen. Das Weihnachtsschauturnen findet am 15.12.2016, 16:30 Uhr in der Turnhalle der Pestalozzischule statt. Alle Kinder und Jugendlichen unserer Abteilung präsentieren ein buntes Turn-Programm mit Teilen aus ihrem Wettkampfprogramm, aber auch vielen extra eingeübten Showübungen. Wir würden uns sehr freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Doreen Adler, Abteilungsvorsitzende

SG Ullersdorf informiert

Die SGU lädt auch dieses Jahr wieder ein zur **ULLERSDORFER ADVENTSFEIER** am 4. Advent ab 15.00 Uhr auf dem Sportplatz.

Wir verbinden dies mit einem herzlichen Dankeschön an alle Sponsoren, die uns in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben. Wir wünschen unseren Mitgliedern, Sponsoren und allen Ullersdorfern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und selbstverständlich hat uns auch der Weihnachtsmann versprochen, diesen Tag mit uns gemeinsam zu feiern.

Jacqueline Krüger, Schriftführung SG Ullersdorf e.V., www.sg-ullersdorf.org

RSV Abteilung Fußball

Spiele der letzten Woche:

Alte Herren	RSV Ü50 : SG DD-Str. Ü50	1 : 6
Frauen	SV G/W Ebersbach : RSV	2 : 4
	Hainsberger SV : RSV	2 : 2
	RSV : SV Königsblau Gohlis	2 : 0
	RSV : SpG Kesselsdorf/Post	2 : 0
D	DD SC 1898 : Radeberger SV	3 : 1
D2	RSV II : SG Bühlau 2009 II	1 : 7

Vorschau:
Sa, 17.12.2016, 11:00 Uhr
D-Junioren FV Löbtauer Kickers : RSV
Kathrin Voigt, Radeberger SV Abteilung Fußball

Aus den Kirchengemeinden

Mandolinenorchester „Saitenweise“ in Kleinwachau

Zum letzten Kleinwachauer Kaffeeklatsch in diesem Jahr wird am 17.12. das 20-köpfige Mandolinenorchester „Saitenweise“ um 16:00 Uhr im beheizten Kirchsaal des Epilepsiezentrum aufspielen. Im Programm werden vorweihnachtliche Lieder erklingen, mitsingen ist dabei erlaubt. Zugleich werden aber auch solistisch oder im Ensemble gespielte Melodien verschiedenster Musikrichtungen dargeboten. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine kleine Spende wird gebeten. Die Cafeteria lädt vor dem Konzert zum gemütlichen Kaffeetrinken ein.

Lutz Höhne

Apostolische Gemeinde

Bis einschl. Neujahr gibt es bei uns noch drei Veranstaltungen:

1. Am kommenden Sonntag, dem 4. Advent laden wir 14:30 Uhr zur Weihnachtsfeier ein.
2. Der Weihnachts-Fest-Gottesdienst findet am 25.12. ab 09:30 Uhr statt.
3. Am 01.01.2017 beginnt der Neujahrsgottesdienst erst 10:30 Uhr.

Wie immer ist jeder herzlich willkommen. Nun wünsche ich für den „Jahresendspurt“ die nötige Spannkraft, die auch aus Zeiten der Entspannung erwächst. In diesem Sinn noch eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Übergang in das Jahr 2017.

Herzlich grüßt Gert Loose, Leiter Apostolische Gemeinde

Tipps & Termine

Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

Dienstag, 20.12. 09:00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
19:00 Uhr Singen macht Laune
Mittwoch, 21.12. 09:30 Uhr Themenrunde mit Frühstück - **Weihnachtsfeier** -
Donnerstag, 22.12. 17:00 Uhr Rommé

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im Dezember 2016

20.12.	13.30 Uhr	Kaffee und Spielenachmittag – Treff zum Karten- und Brettspielen
22.12.	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag – Geschichtliches zur Weihnachtszeit
24.12.	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr	Beisammensein am Weihnachtstag mit gemeinsamen Mittagessen Bitte bis zum 19.12. anmelden!

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im Dezember 2016

19.12.	09.30 Uhr	Zeichenzirkel
	14.30 Uhr	Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
	17.30 Uhr	Seniorentanz
20.12.	14.00 Uhr	Spielenachmittag
21.12.	14.30 Uhr	Gemeindenachmittag
22.12.	09.30 Uhr	Seniorengymnastik
24.12.	14.00 bis 16.00 Uhr	Kaffeenachmittag zum Heiligabend für alleinstehende Bewohner der Seniorenwohnanlage. Bitte anmelden bis zum 19.12.16

AWO-Seniorenclub Radeberg

Veranstaltungen im Dezember 2016

19.12.	12.00 Uhr	Treff der Skat- und Rommlespieler
19.12.	14.00 Uhr	Lichtelnachmittag in gemütlicher Runde
20.12.	09.30 Uhr	Spielenachmittag

Wallrodaer Weihnacht

Sonnabend, 17.12.2016, 14.30 Uhr findet unsere Rentnerweihnachtsfeier im Feuerwehrraum statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

In ehrendem Gedenken

Danke

Liebevolle Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Andreas Blumenauer

Wir danken allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Es war überwältigend wahrzunehmen wie viele ihn schätzten und achteten.

In liebevoller Erinnerung
Katrin mit Familie

Radeberg, im Dezember 2016

Danksagung

Von der Erde gegangen, in unseren Herzen geblieben.

Wir danken allen Freunden und Bekannten für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, die von unserer lieben Mutti und Oma

Hildegard Panitz
geb. 03.06.1932 gest. 19.11.2016

Abschied nahmen.
Ein Dank gilt auch dem Pflageatteam AIR für die liebevolle Betreuung sowie Herrn Meyen für die schöne Trauerrede.

In stiller Trauer Sohn Peter Tochter Gabi im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Dezember 2016

Du hast jetzt überwunden viele schwere, harte Stunden. Manchen Tag und manche Nacht hast Du in Schmerzen zugebracht. Geduldig hast Du sie ertragen, all die Schmerzen, all die Plagen bis der Tod Dein Auge bricht, doch vergessen können wir Dich nicht.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Kunath
geb. 17.07.1933 gest. 05.12.2016

In Liebe und Dankbarkeit Seine Brigitte Kinder Ute, Elke und Ines mit Familien

Feldschlößchen, im Dezember 2016
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 19.12.2016, 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Leubnitz-Neuostra statt.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst geschaffen hast. Du siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil dir genommen ward die Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vati, Schwiegervater, Opi, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin, Herrn

Wolfgang König
geb. 28.11.1941 gest. 10.12.2016

Du wirst in unseren Herzen sein Seine liebe Frau Sonja Sein Sohn Veit mit Barbara, Blanca, Simon und Eric Seine Tochter Claudia mit Marko und Pia sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 20.12.2016, 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, Geldzuwendungen, Blumenschmuck, praktische und tatkräftige Hilfe und durch ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meiner lieben Frau und Mutter, Frau

Annelies Herr
* 10.02.1928 † 14.11.2016

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Zenker und seinem Team und dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
Ehemann Siegfried und Sohn Achim

Großberkmannsdorf, im Dezember 2016

Danksagung

Wilfried Schendel

Wir danken allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer Ruth Schendel im Namen aller Angehörigen

Dresden, Radeberg, im Dezember 2016

MAX IRMISCH
Inhaber: R. Tietze

Grabmale Bauelemente Seit 1928 in Radeberg

Urnensteine Treppenbeläge
Formsteine Fensterabdeckung
Breitsteine Mauerabdeckung
aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon/Fax 03528/44 34 51

Entdecken Sie die Möglichkeiten des Natursteins
ZEITLOS • EDEL • VIELFALTIG

TAXI UND MIETWAGEN

Inh. Reinhardt Tschirner Radeberger Str. 9 01454 Feldschlößchen reinhardt-tschirner@gmx.de

- 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
- für Rollstuhltransport
- Fahrten zur Chemotherapie
- Krankenfahrten alle Kassen
- und Bestrahlung

(03528) 44 73 62

S&D Träger Service & Dienstleistung
Beräumungen • Transporte • Hausmeisterdienste
0174 20 85 185 - www.sd-traeber.de

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Wissenswertes von Henry Lehmann

Ein schöner Spaziergang zur Radeberger Sternwarte

Man kann schon von einer gewissen Tradition sprechen, wenn Radeberg mit Himmelsbeobachtungen in Verbindung gebracht wird. Den Grund zu dieser Aussage liefert die Sternwarte an der Stolpener Straße. Jenes Bauwerk mit dem Fernrohr steht am Stadtrand von Radeberg in Richtung Arnsdorf. Die genaue Bezeichnung lautet Volkssternwarte „Erich Bär“ Radeberg. Betrieben wird die Anlage durch den Freundeskreis Sternwarte e.V. Von der Kleinwolmsdorfer Straße zweigt der Weg mit dem Namen „Zur Sternwarte“ ab. Nach wenigen Metern kommt eine große halbrunde Sitzgruppe, gegenüber befindet sich ein Regen-Rückhaltebecken. Hier ist der Einstieg für den Weg zur Sternwarte. Man erreicht schließlich eine parkähnlich gestaltete leichte Hanglage. Der Mensch hat an vielen Stellen in die Landschaft eingegriffen. Gräben und Wasserbecken sind entstanden, welche der Insektenwelt Lebensraum bieten. Um die Fauna und Flora beobachten zu können, wurden mehrere Sitzgelegenheiten aufgestellt. Vom gesamten Hangbereich gibt es einen wunderschönen Blick ins Tal der Schwarzen Röder. In etwa zehn Minuten steht man vor dem Eingang zur Sternwarte. Leider endet der Weg an der Stolpener Straße. Schade, es gibt keine weiterführende Wegeverbindung wie zum Beispiel ins Hüttetal. Um dem Straßenlärm zu entgehen, bleibt nur der Weg wieder zurück.

Der Freundeskreis Sternwarte e.V. organisiert jährlich viele Veranstaltungen. Dazu gehören Führungen durch die Sternwarte und Beobachtungsabende. Hinzu kommen monatliche Themenabende sowie öffentliche Vorträge. Den genauen Plan kann man der Informationsstafel am Eingang zu Sternwarte entnehmen.

Also, der nächste Radeberger Spaziergang wird zur Sternwarte gemacht.

Weihnachtslieder, Stollen und jede Menge Geschenke

Zur Weihnachtsfeier des Leppersdorfer Seniorenclubs gesellen sich jedes Jahr wieder die älteren Mitbürger des Ortes. Mittlerweile hat sich zwar die Anzahl der Teilnehmer bedauerlicherweise mehr als halbiert, doch trotzdem genießen die Rentner ihr gemeinsames Kaffeetrinken. Zu Beginn sangen am Dienstagmorgen die Kinder der Leppersdorfer Grundschule. Weit hatten sie es zur Veranstaltung nicht, den das weihnachtliche Kaffeetrinken findet immer im Speisesaal des Schulhauses statt. Hübsch geschmückt mit allerlei Leckereien



Kleine Geschenke dürfen in der gemütlichen Runde natürlich auch nicht fehlen.

lädt die Kaffeetafel zum besinnlichen Plauschen ein. Ein paar Geschenke haben die Damen der Seniorenrunde natürlich auch in einem großen Sack gesammelt. Zur Kaffeerunde kommt meist auch immer ein besonderer

Gast. Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau nimmt sich Zeit für Alt und Jung. In diesem Fall nutzte er die Gelegenheit, um mit den älteren Mitbürgern

ins Gespräch zu kommen. Auch die Seniorenkreise in Lomnitz sowie Seifersdorf / Wachau treffen sich in der Weihnachtszeit und kommen für eine kleine Adventsfeier zusammen.

Text & Fotos: Red.



Ein kleines, selbst gebasteltes Kerzenlicht bekommen die Damen der Kaffeerunde von den Grundschulern überreicht.

Ambulante Krankenpflege
Schw. Edeltraud Strauch
sucht:
Altenpflegehelfer (m/w)
Pflegefachkraft (m/w)
25 Ah/KW ab sofort
PKW-FS zwingend
erforderlich.
Einzugsgebiet
DD-Weißig u. Umgebung.
Am Alten Bahndamm 35 b
in 01328 Dresden
Tel. 03512691457
E-Mail:
edeltraudstrauch@web.de

TRAPEZBLECHE 1. WAHL UND SONDERPOSTEN
Werksverkauf, ab 4,99€/m² inkl. MwSt.
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30
bundesweite Lieferung, -cm- genauer Zuschnitt
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de

Leserbriefkasten



Frostige Wintergrüße

Diese hübschen Aufnahmen sendete uns Gabi Freudenberg aus Radeberg. Vielen Dank dafür!



Sehr geehrte Damen und Herren, jede Woche erhalte ich pünktlich die Heimatzeitung "die Radeberger", worüber ich mich immer freue, denn sie ist sehr interessant, gute Beiträge. Ein Dankeschön möchte ich dem gesamten Team sagen und vor allem auch den fleißigen Zeitungszustellern, die bei jedem Wetter unterwegs sind, damit wir unsere Heimatzeitung immer im Briefkasten vorfinden. Ihnen allen weiterhin alles Gute.

Eine schöne Adventszeit, ein frohes friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2017 mit weiteren interessanten Beiträgen und Informationen.

Frau Angelika Miller aus Radeberg

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten, dass ich so traurig bin!
Frau Merkel mit ihrem Gefolge, die kommt mir nicht mehr aus dem Sinn!
Sie will noch einmal regieren, obwohl sie Deutschland nicht konnte gut führen, denn das Chaos im Lande ist katastrophal,

warum nur stellt sie sich wieder zur Wahl?

Ich werde ihr nicht meine Stimme geben – denn ich möchte in einem Lande der Wahrheit und Gerechtigkeit leben! Nicht in einem Land, dass durch Lügenpolitik hat die Gesellschaft gespalten – zu spüren bis in Familien und kleinsten Haushalten!

Wo das Unrecht zum Recht und das Recht zu Unrecht wird erklärt – wo ein Andersdenkender mit seiner Meinung gleich eine Abfuhr erfährt! Das System der Regierenden ist krank und ungesund, man schaut nicht auf des Volkes Mund! Ein Machtwechsel stellt hoffentlich im Herbst 2017 seine Weichen, somit kann auch ich wieder meinen inneren Frieden erreichen.

Sigrid Steinert, Radeberg

„Gemeinsam die Zukunft gestalten“

In den vergangenen Monaten wurde hitzig diskutiert über das Für und Wider einer Eingliederung der Gemeinde Brettnig-Hauswalde in die Stadt Großröhrsdorf. Die finanziell äußerst schwierige Haushaltslage der Gemeinde Brettnig-Hauswalde, und der damit nicht mehr gesicherte Neubau der Grundschule in Brettnig-Hauswalde, machten diesen Schritt erforderlich. Letztendlich wurde mit dem deutlichen Votum von 12 Ja-Stimmen im Gemeinderat Brettnig-Hauswalde und dem einstimmigen Votum im Stadtrat Großröhrsdorf für die Eingliederung ein klares Zeichen für ein Miteinander gesetzt.



Und so trafen sich am 28. November Gemeinde- und Stadträte im Großröhrsdorfer Rathaus, um bei der Unterzeichnung der Vereinbarung zur Eingliederung durch die Bürgermeisterinnen Kerstin Ternes und Katrin Liebmann anwesend zu sein. Im blumengeschmückten Ratssaal fand dieser historische Moment für das Rödertal statt. Bürgermeisterin Kerstin Ternes betonte in ihrer Rede, wie wichtig es für die Zukunft ist, das Für und Wider der Diskussionen jetzt hinter sich zu lassen, „denn es gibt Grund, trotz aller Schwierigkeiten, zuversichtlich und optimistisch in die Zukunft der „neuen“ Stadt Großröhrsdorf mit ihren drei Ortsteilen zu blicken, weil wir insgesamt alle von der Wirtschaftskraft der größeren und leistungsstärkeren Stadt Großröhrsdorf partizipieren.“

Laut Eingliederungsvereinbarung hat sich die Stadt verpflichtet, diese Grundschule in Brettnig zu bauen, wichtige Infrastruktureinrichtungen zu erhalten, das kulturelle Leben, das örtliche Brauchtum, die Freizeitgestaltung zu erhalten und weiter zu entwickeln. „Dazu stehen wir auch!“ so Kerstin Ternes. Auch die Bürgermeisterin von Brettnig-Hauswalde warb für den positiven Umgang mit dieser grundlegenden Veränderung, die nun in das kommunale Leben tritt. „Offenheit dem Neuen gegenüber und Bereitschaft, dies zu respektieren und zu akzeptieren sind dabei ganz wichtig.“ betonte Katrin Liebmann.

Jetzt gilt es, die vor uns stehenden Aufgaben anzupacken und so für eine gute Zukunft von Kleinröhrsdorf bis Hauswalde Sorge zu tragen. Nach der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde ist die Eingliederungsvereinbarung ab dem 01. Januar mit Leben zu erfüllen. Nach der Unterzeichnung der Vereinbarung, nutzten die anwesenden Gemeinde- und Stadträte gleich die Zusammenkunft, um miteinander ins Gespräch zu kommen, sich vorzustellen und ihre mit dem Zusammenschluss verbundenen Hoffnungen und Wünsche auszutauschen. Gemeinsam für das Wohl der Stadt Großröhrsdorf mit ihren Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Brettnig und Hauswalde wollen sie wirken, so dass sich das Rödertal auch in der Zukunft positiv entwickeln kann.

Text & Foto: Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Gemeinsam - statt Einsam

Tagespflege „Heiderand“ in Radeberg

- Fachgerechte Pflege
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Demenzbetreuung

Besuchen Sie uns oder unsere Internetseite.

☎ 0 35 28-41 71 73
www.volkssolidaritaet.de/elbtalkreis

wohnbau RADEBERG
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH

**Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33**

Mietwohnungen

2-Raum-WE Röderstr. 23 4. OG links, ca. 50 m², Wfl. m. Balk., 280 € p.M., zzgl. NK, Kaution 560 € Bauj. 1989, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 99 kWh/m²a, Vermietung ab 01.01.17 möglich	2-Raum-WE Schönfelder Str. 27 3. OG rechts, ca. 48 m² Wfl., 290 € p.M. zzgl. NK, Bauj. 1964, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 97 kWh/m²a, Vermietung ab sofort möglich	2-Raum-WE Schwab. Allee 7 ERDG Mitte, ca. 41 m² Wfl. m. Balk., 240 € p.M., zzgl. NK, Kaution 480 €, u. Stellpl., Bauj. 1997, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 62 kWh/m²a, Vermietung ab 01.01.17 möglich
---	---	---

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!
Bauland in verschiedenen Größen!
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

Bis 10% Preisvorteil sichern. Bis 31.3. 2017 beauftragen und satte Rabatte mitnehmen.

Winter-Preis Aktion 2016/7

FEHRE - TIEFBAU GmbH
Pflasterarbeiten in Natur- & Kunststein • Erdbau • Abbruch • Außenanlagen
Philippsstraße 10 • 01900 Großröhrsdorf
Tel. 03 59 52 - 42 91 15 • Fax 03 59 52 - 4 89 84 • www.fehre-tiefbau.de

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresdner Straße 39e & 03528/ 41 14 26
Super Geschenkidee: Gutschein für Einzelstunden

IMPRESSUM Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 51: 16.12.2016, 17.00 Uhr
für Ausgabe 01: 03.01.2017, 08.00 Uhr

Ausgabe Nr. 51 erscheint am: 23.12.2016
Ausgabe Nr. 01 erscheint am: 06.01.2017

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

2. Nachtrag vom 28.11.2016 zur Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof in Kleinwolmsdorf der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großerkmannsdorf - Kleinwolmsdorf im Ev.-Luth. Kirchspiel Radeberger Land vom 05.03.2012

Der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Radeberger Land hat die nachstehende Änderung der Friedhofsgebührenordnung vom 05.03.2012 beschlossen und erlässt hierzu folgenden 2. Nachtrag:

Artikel I.

§ 5 Abschnitt II. „Friedhofsunterhaltungsgebühr“ erhält folgende Neufassung:

Von allen Nutzungsberechtigten wird eine Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager und Jahr von 15,00 € erhoben. Sie ist bis zum 31.05. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

Artikel II.

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch die kirchliche Dienstaufsichtsbehörde am Tage nach seiner Veröffentlichung in Kraft.

Radeberg, den 29.11.2016

Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Radeberger Land

gez. Pf. Th. Slesazek gez. Pf. J. Schreiner
Vorsitzender Mitglied

Bestätigt
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Dresden
Dresden, den 01.12.2016
gez. am Rhein
Leiter des Regionalkirchenamtes

2. Nachtrag vom 28.11.2016 zur Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof in Großerkmannsdorf der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großerkmannsdorf - Kleinwolmsdorf im Ev.-Luth. Kirchspiel Radeberger Land vom 05.03.2012

Der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Radeberger Land hat die nachstehende Änderung der Friedhofsgebührenordnung vom 05.03.2012 beschlossen und erlässt hierzu folgenden 2. Nachtrag:

Artikel I.

§ 5 Abschnitt II. „Friedhofsunterhaltungsgebühr“ erhält folgende Neufassung:

Von allen Nutzungsberechtigten wird eine Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager und Jahr von 15,00 € erhoben. Sie ist bis zum 30.04. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

Artikel II.

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch die kirchliche Dienstaufsichtsbehörde am Tage nach seiner Veröffentlichung in Kraft.

Radeberg, den 29.11.2016

Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Radeberger Land

gez. Pf. Th. Slesazek gez. Pf. J. Schreiner
Vorsitzender Mitglied

Bestätigt
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Dresden
Dresden, den 01.12.2016
gez. am Rhein
Leiter des Regionalkirchenamtes

